

Baumschutz: Rot-Grün stimmt für mehr Regeln

HANNOVER. Der Umweltausschuss hat gestern nach einer hitzigen Debatte mit rot-grüner Mehrheit eine Neufassung der hannoverschen Baumschutzsatzung beschlossen. Darin ist nun ganz konkret das Verbot festgeschrieben, gesunde Äste mit mehr als zehn Zentimetern Durchmesser zu entfernen.

Bei der Opposition stießen die Pläne auf viel Widerstand. In einem gemeinsamen Antrag forderten CDU, FDP und Piraten eine Abschaffung des Regelwerkes. Ein „bürokratisches Monster“ sieht darin CDU-Mann Felix Blaschzyk. Pirat Dirk Hillbrecht argumentierte, dass die Baumschutzsatzung nicht mehr nötig sei, weil das Umweltbewusstsein der Bürger so ausgeprägt sei, dass sie selbst den Wert der Bäume zu schätzen wüssten. Die neuen Vorschriften seien eine „unverhältnismäßige Bevormundung.“

Aus Sicht von Grünen-Umweltparte Pat Drenske ist die Neufassung der Satzung bürgerfreundlicher. Das, was ohnehin schon gängige Praxis gewesen sei, sei nun transparent niedergeschrieben worden. Auch laut Jürgen Mineur, dem umweltpolitischen Sprecher der SPD, wird sich „an der gängigen Praxis nichts ändern“. Er verwies darauf, dass ohnehin 95 Prozent der von Bürgern eingereichten Anträge zum Fällen oder Zurechtschneiden eines Baumes genehmigt würden.

Allerdings sahen auch SPD und Grüne Änderungsbedarf bei der ursprünglichen Neufassung der Baumschutzsatzung durch die Stadt. Rot-Grün setzte durch, dass es den Bürgern in Zukunft möglich ist, auch selbst von zertifizierten Gutachtern feststellen zu lassen, ob ein Baum gefällt werden darf oder nicht. Bisher war dazu das Urteil der städtischen Experten ausschlaggebend. Die CDU sieht darin „neuen Konfliktstoff“, weil es passieren könne, dass Stadt und Gutachter unterschiedlicher Meinung seien. boh

An diesen Schulen lernen Macher

Schüler der IGS Linden eröffnen eigene Firma

VON MANDY SARTI

HANNOVER. Die Freude unter den Schülern ist groß: Kultusministerin Frauke Heiligenstadt ist extra gekommen, um die neue Verkaufsstelle der IGS Linden einzuweihen. Denn dort gibt es jetzt eine Schülerfirma, die SGIL – Schülergesellschaft in Linden. Handballfans können hier nun Eintrittskarten für die TSV Burgdorf kaufen.

„Als Handballbegeisterte freue ich mich natürlich besonders, dass man jetzt an der IGS Linden Karten kaufen kann“, sagt Heiligenstadt. Eine Idee, die nur Vorteile hat: Die Schüler können erste Erfahrungen in einem Unterneh-

men sammeln und das mit ihrem Hobby verbinden. Das weiß auch Marlene Dening (14), Geschäftsführerin der Schülerfirma: „Ich

Eine Schülerfirma ist eine wichtige Angelegenheit.

Peter Schütz, Schulleiter der IGS Linden

bin mir sicher, dass mir die Schülerfirma für die Zukunft hilft.“ Und darum geht es: Die Schüler sollen praktische Erfahrungen sammeln, die sonst erst mit dem

Berufseinstieg möglich sind. „Sie lernen, dass nicht immer alles gradlinig verläuft, machen Fehler, aber haben auch Erfolgserlebnisse. So wie heute“, weiß Heiligenstadt. Für Schulleiter Peter Schütz ist noch etwas anderes wichtig: „Das Projekt geht über den Klassenraum hinaus.“ Seit Beginn des Schuljahres gibt es das Projekt – 18 Schüler und zwei Lehrer haben sich zusammengefunden und hart daran gearbeitet. Für Dening ist klar, es hat sich gelohnt: „Manchmal war es schon sehr anstrengend, aber es hat immer viel Spaß gemacht.“ Es sei ein tolles Projekt – immerhin habe sie gelernt, ganz selbstständig zu arbeiten.



BEGEISTERUNG AN DER IGS: Kultusministerin Frauke Heiligenstadt (Mitte) eröffnet die Verkaufsstelle im Pausenraum mit den Schülern Steven Bouleghab und Jona Nana Mensah und Tim Becker von den Recken (Bild oben). Lou Orth erklärt der Ministerin die Entstehungsgeschichte der Firma (Bild rechts).



Fotos: Behrens

12 000 Euro: Gymnasium beschenkt Stadt

VON ANDREAS VOIGT

HANNOVER. Gerade noch hatte die Stadt verkündet, dass sie bis 2019 226 Millionen Euro in die Sanierung der Schulen steckt (NP berichtete), da bekam sie auch schon aufgezogen, dass das wohl nur ein Tropfen auf den berühmten heißen Stein ist.

Beim Neujahrsempfang der Wilhelm-Raabe-Schule (Südstadt) gestern Abend überreichte die Schülerschaft an Hannovers Bildungsdezernentin Rita Maria Rzycki einen Scheck über gut 12 000 Euro – zusammengetragen durch einen schulinternen Sponsorenlauf, gedacht für die Umgestaltung des Schulhofes, den die Stadt

aus eigenen Bordmitteln nicht realisieren kann. Die Wilhelm-Raabe-Schule hätte gern zwei Fußballfelder und einen Bas-

Es ist schon viel passiert. Es gibt aber noch einige Notwendigkeiten.

Schulleiter Martin Thunich

ketballplatz, dazu ein Klettergerüst, an dem bereits gebaut wird. „Es ist schon viel passiert an unserer Schule, aber es gibt noch einige Notwendigkeiten“, sagte Schulleiter Martin Thu-

nich in seiner Neujahrsansprache. Dazu gehörten auch eine Multifunktionshalle, die Renovierung der Klassenräume und eine aufgrund der Schülerfülle dringend benötigte Schulnebenstelle.

Bildungsdezernentin Rzycki, die sich in ihrer Ansprache gestern als „Partnerin der Schulen Hannovers“ bezeichnete, machte der Schule allerdings nur wenig Hoffnung auf schnelle Abhilfe: „Wir können nicht alles machen, wir haben als Stadt auf alle Schulen zu achten.“ Ein Versprechen gab die Dezernentin dann doch noch ab: „Wir können alle Schüler der Wilhelm-Raabe-Schule auch künftig unterrichten.“ Nur wo, das wisse man zurzeit noch nicht.



SELBST GESAMMELT: Die Schüler Nico und Naemi von der Wilhelm-Raabe-Schule (Südstadt) überreichen Bildungsdezernentin Rita Rzycki einen Scheck für die Renovierung des Pausenhofs. Foto: Schaarschmidt

Anzeigetafeln am Bahnhof lahmgelegt

HANNOVER. Wegen einer Computerpanne: Gestern sind ab 12 Uhr für etwas mehr als vier Stunden die digitalen Anzeigetafeln am Hauptbahnhof Hannover ausgefallen. Bahnsprecher Egbert Meyer-Lovis: „Die Störung betraf Hannover und Braunschweig, das System musste neu gestartet werden.“

Ab 16.25 Uhr liefen die Tafeln wieder. Weitere Störungen sind nicht zu erwarten.

Lieber Marvin,
heute ist die große Wende, Deine Kindheit geht zu Ende. Erwachsensein, Abitur, Führerschein, nie mehr fragen, wann muss ich heim. Ab heute darfst Du selbst entscheiden, was möchte ich, was lass ich bleiben? Bleib weiterhin auf Deiner Spur, dann klappt das Leben mit Bravour! Wir sind stolz, dass es Dich gibt und haben Dich von Herzen lieb.

Doch sollst Du wissen, kommst Du mal nicht klar, wir sind immer für Dich da.

Alles Liebe zum 18. Geburtstag wünschen Dir Dein Papa und Martina

Meine Maus,
Wenn der Weg schön ist, lass uns nicht fragen, wohin er führt.

Dein Schnucki

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin
Bärbel Seidel
die für uns völlig unerwartet verstorben ist. Wir haben Frau Seidel als engagierte und sympathische Mitarbeiterin kennen- und schätzen gelernt. Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Noi Vita Fachpflegeeinrichtung für Schwerstpflege GmbH
Geschäftsführung und Mitarbeiter

24 Stunden – 7 Tage die Woche:
www.haz.de oder www.neuepresse.de

In unserem Herzen lebst Du weiter, aber wir vermissen Dich. Dennoch bleibt ein ausgefülltes Leben voller Erinnerungen, das uns tröstet und für immer bleibt.

Fred Wildhagen
* 22. August 1927 † 6. Januar 2016

Du fehlst uns sehr
Deine Sigrid
Gerald und Angela
Angelika und Frank
Anja mit Kim
Kirstin mit Ryan
Stephan

31832 Springe-Bennigsen, Birkenstraße 24
Die Trauerfeier ist am Freitag, 15. Januar 2016 um 13 Uhr in der kleinen Kapelle des Seelhorster Friedhofes, Gartenburgstr. 43. Anstelle von Kranzen und Gestecken bitten wir um eine Spende an: Diakovere Friederikenstift, IBAN DE21 5206 0410 0000 6019 00, Kennwort: Palliativpflege Fred Wildhagen.

Best.-Inst. Eivira Pfohl, 31832 Springe-Bennigsen, Hauptstr. 21, Tel. 05045/1212

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.
Franz Kafka

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
Karl Hermann Kohl
* 18. April 1932 † 5. Januar 2016
Du bleibst immer in unseren Herzen

In stiller Trauer:
Susanne Bawah
Dorothee Bawah
Dawuda Bawah

Die Beerdigung findet im kleinen Kreis statt.
Puschmann Bestattungen, Würzburgstr. 17,
30880 Laatzen, Tel. (0511) 86 42 96

Völlig unerwartet verstarb in der Nacht vom 27. Dezember 2015 unser Sohn und Bruder Michael im Alter von 59 Jahren. Er wird uns fehlen.

Michael Dorn
* 24. September 1956

In liebevollem Gedenken
Gertrud und Volker Dorn

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 14. Januar um 14 Uhr in der alten Kapelle des Stadtfriedhofes Hannover-Ricklingen, Göttinger Chaussee, statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut Böker, 30459 Hannover, Telefon: 0511 - 42 17 17.

Danke sagen
kann man auch mit einer Anzeige in dieser Zeitung!
Neue Presse
fannoversche Allgemeine

Douglas

HAZ / NP – das stärkste Anzeigenduo der Region.

Wo gibt's die besten Angebote und wichtige Infos?
Verschaffen Sie sich einen Überblick – mit den heute beiliegenden Prospekten.

fannoversche Allgemeine Neue Presse

* Einige Beilagen erscheinen nur in Teilgebieten. Es ist möglich, dass Sie nur einen Teil der Prospekte vorfinden.

Bekanntmachungen

Landeshauptstadt Hannover Sitzung des Kulturausschusses
Der Kulturausschuss tagt am Freitag, dem 15. Januar 2016, 14 Uhr im Holdersaal des Rathauses, Trammplatz 2, öffentlich.
Der Oberbürgermeister
Die vollständige Tagesordnung hängt an der Informationstafel in der Rathauhalle und steht im Internet unter www.ratsinfo-hannover.de

Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibungen der Landeshauptstadt Hannover nach VOB Fachbereich Tiefbau
Konrad-Hänisch-Straße und Bebelstraße-Strassenbau
Vergabenummer: 66/0036/16
Nähere Angaben im Internet: www.ausschreibungen-hannover.de. Auf der Plattform können Sie unter der Suchfunktion nach der oben genannten Vergabenummer suchen.

Öffentliche Ausschreibung der Abfallwirtschaft Region Hannover will auf den Deponien Burgdorf und Kolenfeld landschaftspflegerische Arbeiten durchführen lassen und führt zu diesem Zweck eine Öffentliche Ausschreibung durch. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte unserer Veröffentlichung unter www.aha-region.de oder den einschlägigen Ausschreibungslättern. Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover

Öffentliche Ausschreibungen der Landeshauptstadt Hannover nach VOB Fachbereich Gebäudemanagement KWRO Ersatzneubau Schustertrakt Trockenbauarbeiten
Vergabenummer: 19/0086/16
Nähere Angaben im Internet: www.ausschreibungen-hannover.de. Auf der Plattform können Sie unter der Suchfunktion nach der oben genannten Vergabenummer suchen.

Öffentliche Ausschreibungen der Landeshauptstadt Hannover nach VOB Fachbereich Gebäudemanagement GS Alemannstraße (1 BA Sanierung + GTS) Rohbauarbeiten
Vergabenummer: 19/0016/16
Nähere Angaben im Internet: www.ausschreibungen-hannover.de. Auf der Plattform können Sie unter der Suchfunktion nach der oben genannten Vergabenummer suchen.

Die Region Hannover schreibt nach VOB aus: Sanierungsverwaltungsbau Weinststraße; Schließanlage; Vergabe-Nr.: 30.02.2015/0183. Nähere Angaben sind in den einschlägigen Ausschreibungslättern und dem Internetauftritt unter www.ausschreibungen-hannover.de zu entnehmen.

Öffentliche Ausschreibungen der Landeshauptstadt Hannover nach VOB Fachbereich Gebäudemanagement GS Uhlstraße, Cafeteria; Bodenbelagsarbeiten
Vergabenummer: 19/0088/16
Nähere Angaben im Internet: www.ausschreibungen-hannover.de. Auf der Plattform können Sie unter der Suchfunktion nach der oben genannten Vergabenummer suchen.

Öffentliche Ausschreibungen der Landeshauptstadt Hannover nach VOB Fachbereich Gebäudemanagement GS Uhlstraße, Cafeteria; Bodenbelagsarbeiten
Vergabenummer: 19/0088/16
Nähere Angaben im Internet: www.ausschreibungen-hannover.de. Auf der Plattform können Sie unter der Suchfunktion nach der oben genannten Vergabenummer suchen.

Zwangsversteigerungen

Zwangsversteigerung:
Im Amtsgericht Hannover, Volgersweg 1, Zi.: 2049, soll am 03.02.16 um 11 Uhr versteigert werden: Eigentumswohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad/WC, Flur, Keller, Türraum, Tegmenstraße 4, Hannover-Limmer, Bj. ca. 1957, Wfl. ca. 51,8 m². Verkehrswert: 50.000,00 €. Das Gutachten kann werktags (außer Sa.) zwischen 9 und 12 Uhr beim AG Hannover, Zi.: 3033, eingesehen werden. (743 K 101/15B-04.01.16)

unklug	Aschegefäß	Martinstag	Schriftl. Botschaft per Handy (Abk.)	Stadt in Unterfranken	einreiben	Havelzuffuss	einer der drei Musketiere	Abk.: Seine Exzellenz	auseinanderbringen
			gebundene Lektüre Stempel	Adliger im Mittelalter		starker Zweig			
200-logische Unterart									
Abk.: Nummer			sich täuschen	querfeldein Fahrrad fahren	Arbeitsentgelt		Inhaltslosigkeit	Rauschgift	
zer-schlis-senes Stück	Weltausstellung 2000 in Hannover	Motor-sport-fahrzeug	gelehrt durch Bücher						
weibl. Nachkomme				Nebenbuhler	Jugendliebe Goethes		Skat-ausdruck		
in Achen-richtung	Fluss durch Niedersachsen	Spiel-leitung bei Film und TV					Schrift-stück Schrift-bündel	Eile	
weibl. überir-disches Wesen	Riesen-schlange	Erdart	Bett-wäsche-stück	schlank, ge-schmei-dig	Fisch-fang-gerät	Abk.: an-hängend		Titelfigur bei Brecht	
Spezial-landwirt	Schmier-mittel Kletter-pflanze			vorge-schicht-licher Abschnitt		Name v. Sport-vereinen (Abk.)			
Gesamt-heit	Flüssig-keit im Körper	ausge-wachsen	Maß in der Ausstik Kl. von Assistent			Bett-tuch			AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS
eine Anhöhe hinunter				ein Binde-wort					■ B C E E ■ H ■ N ■ N ■ ■ E L L I P S E ■ B U R G ■ ■ V I P ■ M E I F E R ■ I ■ ■ G R E G E L ■ U ■ S P ■ ■ D A V O R ■ A ■ T L A S ■ ■ B ■ S ■ H A L L E ■ L ■ ■ D E Z I M A L ■ T ■ T A K ■ ■ E ■ H A R K ■ ■ W I L D Z A U N ■ X ■ R ■ ■ D A T E I ■ E ■ B E I L ■ ■ A ■ I ■ A O S T A ■ L ■ ■ G E S U C H T ■ L I E B ■ ■ O E R E ■ K L E R L O E S ■ ■ P ■ L A E O N E ■ ■ L ■ E ■ A ■ R ■ K ■ ■ D E L ■ W ■ S A T ■ ■ I ■ S I R E N E ■ ■ B A H N ■ P A X ■ ■ L A G E ■ A L T ■
engl.: blau	kurz für: in das			Zeichen für Neon					sl1319-6009
Datei-endung für Bild-dateien			digitales Datennetz (Abk.)						

Anzeigen-Service

Kleinanzeigen mit Foto
Jeden Dienstag im Flohmarkt. Nur 5 € für 6 Zeilen. Max. Verkaufspreis 100 €. Aufgaben unter www.haz.de oder www.neuepresse.de

Neue Presse
fannoversche Allgemeine

Marktplatz

Marktplatz Gesuche
Märklim.Fleischman usw. Modelbahn, Carra-ra 132 uni u. 124, Lego, auch ganze Sammlun-gen, gesucht, sortirte Barzah-lung, 0162/4077051 ☎ 0 52 23 - 4 92 75 59

Verschiedenes

Küchen der Top-Marken
REICHE
Ersatzbedarf von Miele- und Gaggenau-geräten
Telefon: 0 51 38 - 50 36 274